



Leseprobe

Dr. Georg Winter

Zungenbrecher

Brich Dir die Zunge und
nicht das Herz

Bestellen Sie mit einem Klick für 9,95 €



Erscheinungstermin: 15. August 2007

Lieferstatus: Lieferbar

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.randomhouse.de

Inhalte

- [Buch lesen](#)

- [Mehr zum Autor](#)

Zum Buch

„Immer, wenn die tütelige Teetante den Tee in die Kaffeetüte getan hatte...“ Georg Winter

Der Zungenbrecher steht in einer langen Tradition. Er findet sich in den meisten Sprachen der Welt. Der Spaß an der Sprache und am (Wort-)Spiel ist den Menschen angeboren. Er ist auch der Ursprung für das heutige Rappen und für die Wettbewerbe der Poetry-Slams. Der Hamburger, Dr. Georg Winter, frönt dem Zungenbrecher schon von Kindesbeinen an. Er steigert die Lust an Gedichten und Wortspielen durch eine rasende Sprechgeschwindigkeit, die er dem musikalischen Bereich entlehnt hat. Seine selbst geschriebenen Zungenbrecher sind kleine Meisterwerke der Sprachakrobatik, witzig, weise und eine sportliche Herausforderung an die Zunge: Sprechsport im besten Sinne und zum Training für jung und alt wärmstens empfohlen.

- Der Wettkönig aus „WETTEN, DASS ...?“!
- Ausführliches Booklet mit allen Texten.
- Ein ideales Geschenk für Erwachsene und Kinder.

Autor

Dr. Georg Winter

Dr. Georg Winter, Hamburger Unternehmer, promovierter Jurist und Vater von vier Kindern, litt als Schüler unter einem Sprachfehler. Er lispelte stark. Mit gezieltem Sprachtraining ging er dagegen vor und entdeckte dabei seine Lust am Wortspiel sowie sein Schnellsprechtalent. Georg Winter entwickelte eine rasante Zungenfertigkeit, die er bei "Wetten, dass...?" einem staunenden Millionenpublikum vorstellte. Schnellfeuergewehrgleich kamen ihm die komplizierten Lautfolgen selbst verfasster

Zungenbrecher über die Lippen und machten ihn zum gefeierten Wettkönig bei Thomas Gottschalk. Auch als Unternehmer plädiert Winter für klare und deutliche Sprache. Für die Erfindung und Verbreitung umweltbewusster Managementsysteme wurde er 1995 mit dem Deutschen Umweltpreis ausgezeichnet. 1998 gründete er in Hamburg "Das Haus der Zukunft", ein internationales Modellprojekt für nachhaltiges Wirtschaften.

